

MATERIAL

Zweikomponentige Polyurethan-Lackiersystem (bei SVK auf Anfrage nur zur Reparatur kleinerer Schäden erhältlich, zum Nachlackieren beziehen wir uns auf den Einzelhandel).

Die Komponenten dieses Lacksystems müssen gemäß den auf dem Etikett angegebenen Anweisungen gemischt werden.

Die zu machende Farbe wird auf ein Minimum reduziert, da sie nur für eine begrenzte Zeit verarbeitet werden kann. Überschüssige erstellte Farbe kann nicht mehr wiederverwendet werden. Die verschiedenen Komponenten tun dies.

Bewahren Sie die Komponenten in ihrer Originalverpackung auf und schließen Sie sie nach Gebrauch immer fest. Es ist sehr wichtig, sie frostfrei zu halten.

WETTERBEDINGUNGEN :

Wetterbedingungen für die ordnungsgemäße Verarbeitung der Ornimat-Farbe erforderlich:

- nicht regnerisch
- nicht neblig
- vorzugsweise nicht zu starker Wind, der viel Staub tragen kann
- offenes Wetter
- **mindestoberflächentemperatur: 25°C**
- **maximale Oberflächentemperatur: 40°C**

VERFAHREN ZUR BEHEBUNG KLEINERER SCHÄDEN:

Kleinere Schäden können mit der SVK Polyurethan-Restaurationsfarbe behoben werden. Dies gilt jedoch nur für die SVK-Standardfarben und die RAL-Farben, nicht für die Ornimat Design Farben. Mit den Ornimat Design Farben können die Spezialeffektpigmente, die den Glanz verleihen, niemals auf die gleiche Weise wie in der Produktion aufgetragen werden. Eine Reparatur ist immer sichtbar. Die Färbung der Kopfkanten ist möglich, wegen der geringen Plattendicke und aufgrund der Wirkung des Winkels (Lichtbruch) ist der Unterschied nicht spürbar. Für die Standard- und RAL-Farben wird eine Reparatur in geringerem Maße sichtbar sein, auch abhängig von Farbe zu Farbe und schwerem Grad der Reparatur.

Bei Bedarf den Schaden leicht abkratzen.

Gründlich stauben.

Vermeiden Sie das Vorhandensein von Verunreinigungen jeglicher Art auf der zu lackierenden Oberfläche. Sicherlich keine Feuchtigkeit auf der Oberfläche zu lackieren.

Bei Bedarf bei der Schadenshöhe leicht erhitzen (**zwischen 25 und 40°C Oberflächentemperatur**).

Mischverhältnisse: 1000 g Lackkomponente + 100 g verdünnt härter (56 g härter + 44 g Co-Lösungsmittel).

Fügen Sie das Co-Lösungsmittel zum härteren und gut mischen.

Fügen Sie die verdünnte härter unter Rühren auf die Farbe Komponente und mischen Zusammen für etwa 10 Minuten vor der Verarbeitung.

Verarbeitbarkeit der Farbe: ca. 4 Stunden.

Die Decking-Kapazität wird visuell bewertet. Wenn eine Schicht nicht ausreichend bedeckt ist, muss eine 2. Schicht aufgetragen werden.

Reinigungsmittel: Wasser. Bei zu hartnäckiger Mischung aus 90 % Wasser und 10 % Co-Lösungsmittel.

Spritzer in den Augen sollten vermieden werden. Im Falle eines Unfalls sollten die Augen sofort mit reinem (Rohr-)Wasser gespült werden.

METHODE ZUM NEULACKIEREN:

Wenn man die Neulackierung von Ornimat-Fassadenplatten in Betracht ziehen würde, müssten einige Dinge berücksichtigt werden.

Ornimat Fassadenplatten werden im Werk unter kontrollierten Bedingungen und Temperaturen mit einer speziellen Lackinstallation beschichtet. Das Nachmalen großer Flächen mit der originalen Ornimat-Farbe kann daher nie zu einem guten Ergebnis führen.

Dem Ornimat-Farbsystem auf SVK wurde ein hydrophobes Mittel (ein Wachs) zugesetzt. Dies kann beim Neulackieren zu Problemen bei der Lackhaftung der neuen Lackschicht führen. Je nach Alter der Platten und der Witterungseinflüsse ist das hydrophobe Mittel bereits mehr oder weniger verschwunden. Das Neulackieren von Platten, die seit mehreren Jahren Witterungseinflüssen ausgesetzt sind, wirft daher grundsätzlich weniger Probleme auf; Neulackieren neuer Platten ist viel schwieriger. In jedem Fall sollten solche Platten gut geschliffen und mit Wasser abspült werden.

Von Fall zu Fall ist zu prüfen, ob und in welchem Umfang die Plattenoberfläche abgesandt werden muss.

Die Platten müssen gründlich gereinigt werden, bevor die Resatinage-Arbeiten beginnen können (siehe technische Daten Wartung).

Die Arbeiten werden am besten von einer spezialisierten Firma durchgeführt. Es ist ratsam, vor der Überlackierung der Ornimat-Fassadenplatten nach Garantien über das Ergebnis zu fragen.

Es ist immer ratsam, auf einem kleinen Stück einer Platte zu testen, ob das Lacksystem, das man anwenden möchte, eine gute Haftung an den Ornimat Fassadenplatten ergibt, bevor die gesamte Oberfläche lackiert wird. Ob eine neue Anstrich eimt wird hängt von der Art und Qualität der Farbe, von der Methode der Anwendung und von der Vorbereitung der Oberfläche der Platte. Ob mit einem guten Ergebnis zu rechnen ist, lässt sich der SVK daher nicht mit Sicherheit vorhersagen.